

# phpro

PHARMA PRODUKTION VERPACKUNG MANAGEMENT

04-2021

## 26 TITEL

PROBLEMLÖSER HABEN  
ALLES IM GRIFF

10 MESSESPECIAL  
FACHPACK 2021

36 AUTOKLAVIERPROZESSE  
TEMPERATURSENSORIK IN  
DAMPFSTERILISATOREN

42 KONTINUIERLICH  
DER DIREKTE WEG ZUR  
TABLETTE

PROZESSTECHNIK FÜR DIE PHARMAINDUSTRIE  
[WWW.PROZESSTECHNIK-ONLINE.DE/PHARMA](http://WWW.PROZESSTECHNIK-ONLINE.DE/PHARMA)



## Ausbau des Produktionsnetzwerkes für aseptische Kartonverpackungen SIG NIMMT ZWEITES WERK IN CHINA IN BETRIEB



Bild: SIG

Bis 2024 wird das kürzlich in Betrieb genommene zweite Produktionswerk für aseptische Kartonverpackungen von SIG in China eine Fläche von 120 000 m<sup>2</sup> haben

SIG hat in China ein zweites Produktionswerk für aseptische Kartonverpackungen in Betrieb genommen. Es befindet sich in der Nähe des ersten SIG-Produktionswerkes im Suzhou Industrial Park (SIP). Daher können Ressourcen in Produktion und Be-

triebsführung gemeinsam genutzt werden. Mit dem Bau des zweiten Produktionswerkes in China unterstreicht SIG das Engagement auf dem chinesischen Markt mit dem Ziel, Kunden im gesamten asiatisch-pazifischen Raum Produkte und Services anzu-

bieten. Der Produktionsprozess im neuen Werk wird intelligent gesteuert, was die Betriebs- und Produktionseffizienz verbessert. Bis 2024 wird das neue Werk eine Fläche von 120 000 m<sup>2</sup> umfassen und eine jährliche Produktionskapazität von 8 Mrd. Verpackungen haben. Das Werk wurde so geplant und gebaut, dass es möglichst wenig Kohlenstoffdioxidemissionen verursacht. Entstanden ist eine künstlerische Kombination aus klassischen chinesischen Garten- und modernen Stilelementen. Photovoltaik-Paneele auf den Dächern können 1,5 Mio. kWh Solarenergie liefern. Zudem wird das gesammelte Regenwasser nach der Aufbereitung wiederverwendet.

### Biomaterialien für Medizintechnik

## EVONIK ÜBERNIMMT BIOTECH-UNTERNEHMEN JENACELL



Bild: Evonik

Evonik erweitert sein Portfolio um die von Jenacell entwickelten Biomaterialien aus nanostrukturierter Cellulose

Der Spezialchemiekonzern Evonik hat das deutsche Biotech-Unternehmen Jenacell übernommen und erweitert damit sein Portfolio an Biomaterialien für die Medizintechnik. Das in Jena entwickelte naturidentische Material wird in der Medizintechnik und Dermatologie zur Versorgung von Wunden und Verbrennungen sowie zur Hautberuhigung eingesetzt. Die Mitarbeiter von Jenacell sollen weiter am Entwicklungs- und Produktionsstandort in Jena beschäftigt werden. Bereits 2015 hatte sich der Spezialchemiekonzern über den eigenen Venture-

Capital-Arm an dem damaligen Start-up beteiligt. Nach der vollständigen Übernahme wird das Portfolio jetzt in das Health-Care-Geschäft von Evonik integriert. Der Konzern will damit die Weiterentwicklung der Wachstums-Division Nutrition & Care hin zu einem Systemlösungsanbieter sowie den Ausbau der divisionsweiten Technologieplattform für natürliche Materialien in der Medizintechnik beschleunigen. Bis 2030 soll der Anteil der Systemlösungen bei Nutrition & Care von heute 20 % auf über 50 % gesteigert werden.



Bild: Thomas Geiger – Nürnbergmesse

### Fachpack-Trendradar 2021

Um empirisch fundierte Ergebnisse zu Trends in der Verpackungstechnik zu erhalten, hat die Fachpack in diesem Jahr bereits zum zweiten Mal das Fachpack-Trendradar in Zusammenarbeit mit Vend Consulting erarbeitet. Das umfassende Whitepaper zum Fachpack Trendradar 2021 mit allen Auswertungen und Ergebnissen der Studie steht auf

[packaging-360.com/whitepaper/trendradar-2021](https://packaging-360.com/whitepaper/trendradar-2021) als Download bereit.



Bild: Coperion

### Coperion baut Führung um

Zum 2. Juni 2021 hat Ulrich Bartel (links im Bild) die Leitung der Coperion-Gruppe als President übernommen. Er folgt auf Kimberly K. Ryan, die mit sofortiger Wirkung zum Executive Vice President von Hillenbrand, Inc., dem

Mutterkonzern von Coperion, berufen wurde. Ebenfalls zum 2. Juni 2021 übernahm Markus Parzer die Nachfolge von Ulrich Bartel als Leiter der Polymer Division.



Bild: Easyfairs

### Solids Regio Days

Solids Regio Days – so heißt das neue kompakte Veranstaltungsformat von Easyfairs. Die Solids Regio Days starten im Herbst 2021. Die erste Veranstaltung fin-

det am 6. Oktober in Karlsruhe statt; die nächste folgt am 30. November in Chemnitz. Die eintägigen Branchentreffe bringen die Wertschöpfungskette der Schüttguttechnik direkt in industriestarke Regionen. Sie bieten Ausstellern und Besuchern zwischen den turnusmäßigen Messeterminen in Dortmund Plattformen für planbare und sichere persönliche Kontakte. Geplant wird mit rund 60 Ausstellern und um die 700 regionalen Fachbesuchern je Standort.